

lich an, setzte sich mit Annas Eltern und ihrer Gespielin in den Wagen, und lustig fuhren sie zur Stadt hinaus auf ein nahe Dorf, wo sie vergnügt zusammen spielten, bis die Sterne am Himmel blinkten. Da fuhren sie wieder nach Hause, und Lottchen hatte einen schönen Tag erlebt, bloß, weil sie sich gegen Anna gefällig gezeigt und ihr freundlich das Bilderbuch geliehen hatte.

104. Das Märchen.

Der kleine Walthar hatte sein Pferdchen zerbrochen, aber er konnte nichts dafür und weinte darüber. Als Franziska, die ihr Brüderchen sehr lieb hatte, das hörte, kam sie schnell herbeigelaufen und fragte: „Was fehlt dir denn, lieber Junge?“ — „Mein Pferd hat den Kopf verloren,“ sagte Walthar mit Thränen in den Augen, „und nun kann ich nicht mehr damit spielen.“ — „Ach, das schadet ja nicht,“ tröstete ihn Franziska, „den Kopf leimt der Vater wieder auf, und dann kannst du noch lange darauf umherreiten. Komm und spiele indessen mit mir.“

Sie nahm ihn an der Hand, führte ihn zu ihrer Puppenstube und spielte so hübsch mit ihm, daß Walthar sein zerbrochenes Pferd ganz vergaß und bald